



Wuhrmühle 22
A-6840 Götzis
Tel.: 05523/55558-0
Fax: 05523/55558-50
entfeuchtung@eisbaer.at
www.eisbaer.at

Ein Wasserschaden durch Starkregen oder Überschwemmung ist in jeder Sicht eine mehr als unangenehme Angelegenheit. Wir wissen um Ihre Situation und tun alles, um Ihnen so rasch wie möglich zu helfen und Sie zu unterstützen wo immer es geht. Großereignisse bringen es jedoch leider mit sich, dass auf Grund der großen Zahl von Betroffenen, die schnelle und rasche Hilfe oft auf sich warten lässt. Unsere Mitarbeiter verzichten auf ihren Urlaub, es wird am Wochenende gearbeitet und die Anzahl der Geräte, die im Einsatz sind (viel mehr als wir im Jahr normalerweise benötigen) ist so bemessen, dass unsere qualifizierten Mitarbeiter richtig gefordert sind, diese ordentlich und nach Ihren Ansprüchen aufzustellen. Sollten Sie weitere Informationen benötigen stehen wir Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung.

Danke für Ihr Verständnis und das entgegengebrachte Vertrauen.

Um sich selbst zu schützen und den Schaden so gering wie möglich zu halten, sind sofortige Maßnahmen erforderlich.

ERSTMASSNAHMEN BEI STARKREGEN UND ÜBERFLUTUNGEN

- Unterbrechen Sie die Stromzufuhr um sich vor Kurzschluss und elektrischem Schlag zu schützen
- Stehendes Wasser abpumpen (bei großen Mengen hilft die Feuerwehr)
- Restwasser absaugen, mit Tüchern aufnehmen oder vorsichtig wischen
- Schutt und Schlamm sofort beseitigen (trockener Schlamm wird steinhart)
- Bodenbeläge nicht sofort herausreißen – ein Rettungsversuch kann sich lohnen
- Umweltschäden ausschließen: Treibstoffe, Lacke, Dünger, ... in Sicherheit bringen
- Möbel und Gegenstände, die durch Feuchtigkeit schaden nehmen können, hochstellen oder aus den betroffenen Räumlichkeiten entfernen
- Schadensbild zur Beweissicherung für die Versicherung oder den Katastrophen-Fond fotografieren und dokumentieren. Restfeuchtigkeit in den Isolationen und in Gebäudeteilen wird von uns überprüft und dokumentiert.
- In der Zeit bis wir bei Ihnen sind, können sie sämtliche Räume großzügig lüften (auch Kellergeschosse). In der kalten Jahreszeit sollten die feuchten Räume nicht Temperaturen um den Gefrierpunkt oder tiefer ausgesetzt werden. Ein kleiner Heizlüfter leistet hier gute Arbeit

Ihr EISBÄR Team